



## **Geschäftsführung Rat**

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: [petra.kramp@stadt-koeln.de](mailto:petra.kramp@stadt-koeln.de)

Datum: 30.06.2010

## **Niederschrift**

über die **11. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem **17.06.2010**, 15:41 Uhr bis 19:08 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

### **Anwesend waren:**

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Jürgen Roters

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Böllinger, Werner; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow, Brigitta von; Bürgermeister, Eva Dr.; Demirel, Özlem; Detjen, Jörg; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Gordes, Birgit; Görzel, Volker; Granitzka, Winrich; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Herbers-Rauhut, Cornelia Dr.; Hoffmann, Klaus; Holländer, Hildburg; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Jung, Helmut; Karaman, Malik; Kaske, Axel; Kienitz, Niklas; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Köhler, Andreas; Koke, Klaus; Kossmann, Sandra Dr.; Kretschmer, Karsten; Kron, Peter; Laufenberg, Sylvia; Ludwig, Claus; Lüttig, Marion; Manderla, Gisela; Marx, Werner; Möller, Monika; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Mucuk-Edis, Gonca; Müller, Sabine Dr.; Nesseler-Komp, Birgitta; Noack, Horst; Ott, Jochen; Paetzold, Michael; Peil, Stefan; Philippi, Franz; Reinhardt, Kirsten; Richter, Manfred; Rouhs, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlieben, Nils Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schoser, Martin Dr.; Schultes, Monika; Schultz, Alfred; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Uckermann, Jörg; van Benthem, Henk; van Geffen, Jörg; Waddey, Manfred; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Wiener, Markus; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Michael; Zimmermann, Thor-Geir;

#### **Verwaltung**

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Walter-Borjans, Norbert Beigeordneter Dr.; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Bredehorst, Marlis Beigeordnete; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Beigeordneter Prof.; Fenske, Jürgen; Steinkamp, Dieter Dr.;

#### **Schriftführerin**

Frau Kramp

## **Stenografen**

Herr Ernst  
Herr Klemann

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Neubert, Michael;

## **Bezirksbürgermeisterin**

Blömer-Frerker, Helga; Wittsack-Junge, Cornelia;

## **Bezirksbürgermeister**

Hupke, Andreas; Petschel, Eberhard; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Stadoll, Willi; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus;

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn Neubert, Herrn Koke und Frau Tull vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die Fraktion Die Linke.Köln am 16.06.2010 fristgerecht einen Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema „Auswirkungen des Kürzungspaketes der Bundesregierung auf die Finanzen der Stadt Köln“ eingereicht habe. Die Angelegenheit wurde als Punkt 1.1 in der Tagesordnung vorgesehen.

- III. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass dem Rat ein mit Änderungen und Ergänzungen versehener Entwurf der Tagesordnung vorliege.

## **Zuzusetzen ist demnach:**

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 1.1 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Auswirkungen des Kürzungspaketes der Bundesregierung auf die Finanzen der Stadt Köln"  
AN/1159/2010
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
  - 3.1.10 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Internetstadt Köln"  
AN/1081/2010  
  
Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln  
AN/1166/2010
  - 3.1.11 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Fortführung der Kinder- und jugendpsychiatrischen Beratungsstelle des Gesundheitsamtes"  
AN/1115/2010
  - 3.1.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Abschlagszahlungen für das 3. Quartal"  
AN/1134/2010
  - 3.1.13 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend "Veränderungssperre über das Stadtentwicklungsgebiet der ehemaligen Belgischen Siedlung an der Reutlinger Straße in Köln-Bilderstöckchen"  
AN/1158/2010
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
  - 4.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Hausbesetzung in Kalk"  
AN/1088/2010
  - 4.3 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Unregelmäßigkeiten beim neuen Auswahlverfahren für den Stadtkämmerer"  
AN/1125/2010
  - 4.4 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Aufstellung von Notfallplänen für Kitas in Köln"  
AN/1130/2010
  - 4.5 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann betreffend "Haushaltssicherungskonzept / Bürgerhaushalt"  
AN/1131/2010
- 10 Allgemeine Vorlagen
  - 10.8 Förderprogramm des Bundes für Investitionen in nationale Welterbestätten hier: Förderantrag für das Projekt "Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium", Mitteleinstellung in den Haushalt und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigung  
2106/2010

- 10.9 Umrüstung der Stadtbahnlinie 5 in Köln-Ossendorf  
hier: Ergänzung zum Baubeschluss für den Neubau der Stadtbahnhaltestelle  
Rektor-Klein-Straße in Köln-Ehrenfeld vom 02.02.2010  
2365/2010
- 10.10 Verwendung des Jahresüberschusses 2009 der Stadtwerke Köln GmbH  
(SWK)  
2557/2010
- 17 Wahlen
- 17.4 Antrag der Fraktion pro Köln  
hier: Neubenennung eines Ausschussmitgliedes  
AN/1154/2010
- 17.5 Antrag der CDU-Fraktion  
hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Kölnmesse GmbH  
AN/1148/2010
- 17.6 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (LST)  
AN/1170/2010
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz  
3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Einstellung Grabungsmitarbeiter für die Archäologische Zone/Jüdisches  
Museum  
2133/2010
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz  
3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 26.2 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Zusammenhang mit  
der Errichtung des Bergungsbauwerks und der Archivalienbergung/-  
erstversorgung an der Einsturzstelle Severinstraße  
2102/2010
- 26.3 Städtebauförderungsmaßnahme KinderKulturHaus, Vondelstr. 4-8, 50677  
Köln  
2122/2010
- 26.3 Unterbringung und Einrichtung des Provisorischen Archivs bis zur  
Bezugsfertigkeit des Neubaus; Miet- und Nebenkostenerhöhung  
2169/2010

**Die Verwaltung zieht folgende Punkte zurück:**

- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 3.1.4 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Einführung einer Antidiskriminierungsklausel für Gewerbe in Köln"  
AN/1072/2010
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.1 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "KAG-Beiträge Severinstraße"  
AN/0552 /2010
- 16 KAG-Satzungen – Erschließungsbeitragssatzungen
- 16.1 207. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
4605/2009
- 23 Grundstücksangelegenheiten
- 23.2 Erbbaurechtsverlängerung Parkgarage Cäcilienstr. 32  
Köln-Altstadt-Nord  
1701/2010
- 23.3 Clouth-Gelände in Köln-Nippes  
Ankauf eines Grundstücks  
1704/2010
- IV. Gemäß Antrag von Ratsmitglied Hoffmann (Freie Wähler Köln) beschließt der Rat einstimmig, TOP
  - 3.1.5 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Ablehnung einer geplanten Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage"  
AN/1074/2010

zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss zu verweisen.
- V. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass zur Sitzung mehrere Dringlichkeitsanträge vorgelegt worden seien. Es handelt sich um folgende Angelegenheiten:
  - 3.1.10 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Internetstadt Köln"  
AN/1081/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln  
AN/1166/2010

Nach der Begründung der Dringlichkeit durch Ratsmitglied dos Santos Herrmann beschließt der Rat einstimmig, die Angelegenheit – wie von der Verwaltung vorgeschlagen – als TOP 3.1.10 in die Tagesordnung aufzunehmen.

3.1.11 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Fortführung der Kinder- und jugendpsychiatrischen Beratungsstelle des Gesundheitsamtes"  
AN/1115/2010

Ratsmitglied Gärtner begründet die Dringlichkeit der Angelegenheit.

Den Antrag von Ratsmitglied Uckermann, die Sache zunächst zur weiteren Beratung in den Gesundheitsausschuss zu verweisen, lehnt der Rat mehrheitlich ab.

Anschließend stimmt der Rat mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zu, die Angelegenheit – wie von der Verwaltung vorgeschlagen – als TOP 3.1.11 in die Tagesordnung aufzunehmen.

3.1.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend  
"Abschlagszahlungen für das 3. Quartal"  
AN/1134/2010

Nach einer Begründung der Eilbedürftigkeit durch Ratsmitglied Klipper beschließt der Rat einstimmig, die Angelegenheit – wie von der Verwaltung vorgeschlagen – als TOP 3.1.12 in die Tagesordnung aufzunehmen.

3.1.13 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend  
"Veränderungssperre über das Stadtentwicklungsgebiet der ehemaligen Belgischen Siedlung an der Reutlinger Straße in Köln-Bilderstöckchen"  
AN/1158/2010

Nach einer Begründung der Dringlichkeit durch Ratsmitglied Uckermann und einer Gegenrede von Ratsmitglied Moritz lehnt der Rat die Aufnahme in die Tagesordnung mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln ab.

VI Der Oberbürgermeister teilt dem Rat mit, dass die Fraktion pro Köln ihm soeben einen weiteren Dringlichkeitsantrag übergeben habe. Es handelt sich um das Thema „Beflagung städtischer Gebäude anlässlich der Endrunde Fußball-WM 2010“.

Der Beschlusstext lautet:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zukünftig, an allen Tagen, an

denen die Deutsche Fußballnationalmannschaft ab dem Achtelfinale, bei der Fußballweltmeisterschaft beteiligt ist, vor städtischen Gebäuden die Schwarz-Rot-Goldene Flagge zu hissen. Die Beflaggungsordnung ist ggf. per Dringlichkeitsentscheidung zu ändern.“

2. Die Mitarbeiter der Verwaltung werden ausdrücklich ermutigt, ihre Verbundenheit mit der Deutschen Nationalmannschaft auch an der Dienststelle und in der Öffentlichkeit darzustellen.

Ratsmitglied Uckermann begründet im Namen seiner Fraktion die Dringlichkeit der Angelegenheit.

Der Rat lehnt die Eilbedürftigkeit und damit die Aufnahme in die Tagesordnung der heutigen Sitzung mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln ab

- VII. Im Anschluss legt der Rat die Tagesordnung der heutigen Sitzung einvernehmlich wie folgt fest:

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
  - 1.1 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Auswirkungen des Kürzungspaketes der Bundesregierung auf die Finanzen der Stadt Köln"  
AN/1159/2010
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächnissen / Erbschaften
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
  - 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
    - 3.1.1 Antrag der CDU Fraktion betreffend "Anpassung des Kölner Landschaftsplans"  
AN/1071/2010

- 3.1.2 Antrag der FDP Fraktion betreffend "Entsorgung PFT-haltiger Löschmittel aus den Beständen der Kölner Feuerwehr"  
AN/1070/2010
- 3.1.3 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend "Verschlüsselung von WLAN-Verbindung in der Stadtverwaltung"  
(vorgelegt zur Ratssitzung am 20.05.2010)
- 3.1.4 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Einführung einer Antidiskriminierungsklausel für Gewerbe in Köln"  
AN/1072/2010
- 3.1.5 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Ablehnung einer geplanten Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage"  
AN/1074/2010
- 3.1.6 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend "Zurückweisung der angeblichen Forderung des Oberbürgermeisters, die Mehrwertsteuer zu erhöhen"  
(vorgelegt zur Ratssitzung am 20.05.2010)
- 3.1.7 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Köln als Austragungsort des Eurovision Song Contest 2011"  
AN/1032/2010
- 3.1.8 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Öffentlichkeitskampagne gegen Zwangsheirat"  
AN/1068/2010
- 3.1.9 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Resolution zum vormaligen Tag der Deutschen Einheit am 17. Juni"  
AN/1069/2010
- 3.1.10 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Internetstadt Köln"  
AN/1081/2010
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln  
AN/1166/2010
- 3.1.11 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Fortführung der Kinder- und jugendpsychiatrischen Beratungsstelle des Gesundheitsamtes"  
AN/1115/2010



- 3.1.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Abschlagszahlungen für das 3. Quartal"  
AN/1134/2010
- 3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
  - 4.1 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "KAG-Beiträge Severinstraße"  
AN/0552 /2010
  - 4.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Hausbesetzung in Kalk"  
AN/1088/2010
  - 4.3 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Unregelmäßigkeiten beim neuen Auswahlverfahren für den Stadtkämmerer"  
AN/1125/2010
  - 4.4 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Aufstellung von Notfallplänen für Kitas in Köln"  
AN/1130/2010
  - 4.5 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann betreffend "Haushaltssicherungskonzept / Bürgerhaushalt"  
AN/1131/2010
- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
  - 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 6 Ortsrecht
  - 6.1 Satzungen
    - 6.1.1 Satzung zur Festlegung abweichender Zeiträume für die Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 5 Landeswassergesetz. Hier: 2. Fristensatzung 1982/2010
  - 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
  - 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
    - 6.3.1 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2010 vom 18.12.2009 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen 1570/2010
    - 6.3.2 Hochwasserschutzzonenverordnung Sürthermühle bis Pflasterhof 0385/2010
    - 6.3.3 Hochwasserschutzzonenverordnung Weißer Bogen 0386/2010
    - 6.3.4 Hochwasserschutzzonenverordnung Marienburg - Bayenthal 0530/2010
    - 6.3.5 Hochwasserschutzzonenverordnung Godorf-Sürth 1396/2009
    - 6.3.6 Hochwasserschutzzonenverordnung Uferstraße/Auenweg Rodenkirchen 1405/2009
  - 6.4 Sonstige städtische Regelungen
- 7 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2010 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 in analoger Anwendung 1993/2010

- 8 Überplanmäßige Ausgaben
- 9 Außerplanmäßige Ausgaben
- 10 Allgemeine Vorlagen
- 10.1 Finanzierung/Bedarfsfeststellung städtebaulicher Masterplan für die Kölner Innenstadt;  
hier: Arbeit der Lenkungsgruppe  
1228/2010
- 10.2 Erfahrungsbericht "Straßenkarneval in Köln - Mehr Spaß ohne Glas"  
1428/2010
- 10.3 Konjunkturprogramm II - Zusammenfassung und Umwidmung der Maßnahmen 42-141 (Neumöblierung VHS-Studienhaus) und 42-142 (Beschaffung Medienmöbel VHS-Studienhaus)  
1770/2010
- 10.4 Errichtung eines Grundschulverbundes mit der Stammschule GGS Ricarda-Huch-Straße und dem Teilstandort KGS Luzerner Weg  
1760/2010
- 10.5 Jahresabschluss 2009 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB), AöR  
1767/2010
- 10.6 Sanierung Opernquartier Köln, VOF-Verfahren für Leistungen der Objektplanung  
2168/2010
- 10.7 Bildung eines Unterausschusses Opernquartier  
2304/2010
- 10.8 Förderprogramm des Bundes für Investitionen in nationale Welterbestätten  
hier: Förderantrag für das Projekt "Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium", Mitteleinstellung in den Haushalt und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigung  
2106/2010
- 10.9 Umrüstung der Stadtbahnlinie 5 in Köln-Ossendorf  
hier: Ergänzung zum Baubeschluss für den Neubau der Stadtbahnhaltestelle Rektor-Klein-Straße in Köln-Ehrenfeld vom 02.02.2010  
2365/2010

- 10.10 Verwendung des Jahresüberschusses 2009 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)  
2557/2010
  
- 11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes
  
- 11.1 177. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 2, Köln-Rodenkirchen  
Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg  
hier: Feststellungsbeschluss  
1795/2010
  
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
  
- 12.1 Satzungsbeschluss betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 70369/03  
Arbeitstitel: Bergstraße in Köln-Sürth, 2. Änderung  
1166/2010
  
- 12.2 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6848 Sa/03 (68489/03)  
Arbeitstitel: Barbarastraße in Köln-Riehl/-Niehl, 1. Änderung  
2010/2010
  
- 12.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67409/04  
Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg  
1775/2010
  
- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen
  
- 14 Erlass von Veränderungssperren
  
- 14.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim  
Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim  
4861/2009

- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen
- 16.1 207. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
4605/2009
- 17 Wahlen
- 17.1 Änderung der Satzung für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises der Stadt Köln  
Neufassung  
4200/2009/1
- 17.2 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln  
4370/2009
- 17.3 Entsendung von Mitgliedern in den Unterausschuss Ganztag  
1438/2010
- 17.4 Antrag der Fraktion pro Köln  
hier: Neubenennung eines Ausschussmitgliedes  
AN/1154/2010
- 17.5 Antrag der CDU-Fraktion  
hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Kölnmesse GmbH  
AN/1148/2010
- 17.6 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (LST)  
AN/1170/2010
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Einstellung Grabungsmitarbeiter für die Archäologische Zone/Jüdisches Museum  
2133/2010
- 19 -

## II. Nichtöffentlicher Teil

- 20 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 23 Grundstücksangelegenheiten
  - 23.1 Verpachtung der Trainingsbahn Leidenhausen in Köln- Porz-Eil  
0851/2010
  - 23.2 Erbbaurechtsverlängerung Parkgarage Cäcilienstr. 32 in Köln-Altstadt-Nord  
1701/2010
  - 23.3 Clouth-Gelände in Köln-Nippes  
1704/2010
  - 23.4 Ankauf des Grundstückes Leichlinger Straße 1-5 im Bereich MesseCity in Köln-Deutz  
2087/2010
  - 23.5 Grundstücksverkauf Peter-Kütter-Weg in Köln-Höhenhaus  
2046/2010
- 24 Allgemeine Vorlagen
- 25 Wahlen
  - 25.1 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB)  
2098/2010
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 26.1 Verzicht auf Gewerbesteuern wegen eines Sanierungsgewinnes im Insolvenzplanverfahren der Fa. Karstadt GmbH i.Ins.  
2043/2010
  - 26.2 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen Archivalienbergung  
2102/2010

- 26.3 Städtebauförderungsmaßnahme KinderKulturHaus, Vondelstr. 4-8, 50677  
Köln  
2122/2010
- 26.4 Unterbringung und Einrichtung des Provisorischen Archivs bis zur Bezugsfertigkeit des Neubaus; Miet- und Nebenkostenerhöhung  
2169/2010

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

#### **1.1 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Auswirkungen des Kürzungspaketes der Bundesregierung auf die Finanzen der Stadt Köln" AN/1159/2010**

#### **Beschluss:**

Nach einer Aussprache beschließt der Rat, die Angelegenheit gemäß § 15 Absatz 3 Buchstabe a) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen für erledigt zu erklären.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**

#### **3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

##### **3.1.1 Antrag der CDU Fraktion betreffend "Anpassung des Kölner Landschaftsplans" AN/1071/2010**

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres ein Konzept zur zügigen Überarbeitung und Aktualisierung des 1991 in Kraft getretenen Landschaftsplans der Stadt Köln vorzulegen. Ziele des Konzeptes sind die fachliche und rechtliche Fortschreibung der Satzung in ihrer Gesamtheit sowie die Vereinfachung von Verwaltungsverfahren durch die Harmonisierung mit anderen planungsrechtlichen bzw. ordnungsbehördlichen Regelungen. Zudem sind die Möglichkeiten der DV-gestützten Bearbeitung und Digitalisierung des Landschaftsplans, insbesondere hinsichtlich des Kartenwerks, in dem Konzept zu erschließen. Der erforderliche personelle und finanzielle Aufwand ist abzuschätzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**



Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, den Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit den Stimmen der Ratsmitglieder Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Zimmermann (Deine Freunde) **abgelehnt**.

**3.1.2 Antrag der FDP Fraktion betreffend "Entsorgung PFT-haltiger Löschmittel aus den Beständen der Kölner Feuerwehr"  
AN/1070/2010**

Stadtdirektor Kahlen nimmt zu der Angelegenheit einleitend Stellung. Bei der weiteren Erörterung werden durch die Ratsmitglieder Houben, Sterck und Schöppe verschiedene Nachfragen gestellt.

Nach der Zusage des Oberbürgermeisters, diese Nachfragen im Gesundheitsausschuss und im Ausschuss Umwelt und Grün zu beantworten, zieht die FDP-Fraktion ihren Antrag zurück.

**3.1.3 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend "Verschlüsselung von W-LAN-Verbindung in der Stadtverwaltung"  
(vorgelegt zur Ratssitzung am 20.05.2010)**

Ratsmitglied Uckermann verweist auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung. Danach sei die Verwaltung bereits im Sinne des Antrages tätig geworden. Seine Fraktion ziehe den Antrag aus diesem Grunde zurück.

**3.1.4 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Einführung einer Antidiskriminierungsklausel für Gewerbe in Köln"  
AN/1072/2010**

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer III – Seite 5 - vor Eintritt in die Tagesordnung).

**3.1.5 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Ablehnung einer geplanten Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage"  
AN/1074/2010**

Diese Angelegenheit wurde zur weiteren Beratung in den Finanzausschuss verwiesen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 5 - vor Eintritt in die Tagesordnung).

**3.1.6 Dringlichkeitsantrag der Fraktion pro Köln betreffend "Zurückweisung der angeblichen Forderung des Oberbürgermeisters, die Mehrwertsteuer zu erhöhen"  
(vorgelegt zur Ratssitzung am 20.05.2010)**

**Beschluss:**

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln stellt fest, dass eine Mehrwertsteuererhöhung ein denkbar ungeeignetes Mittel ist, um die Haushaltsdefizite der Städte und Gemeinden zu mindern. Der Rat fordert alle relevanten Entscheidungsträger auf, von einer weiteren Belastung der Nettoeinkommen durch die Erhöhung von Verbrauchersteuern abzusehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln abgelehnt.

**3.1.7 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Köln als Austragungsort des Eurovision Song Contest 2011"  
AN/1032/2010**

**Beschluss:**

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln begrüßt eine etwaige Austragung des sog. Eurovision Song Contest 2011 in Köln.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, mit allen möglichen Entscheidungsträgern für dieses Anliegen zu werben.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle organisatorischen und finanziellen Maßnahmen zu ergreifen, die für eine herausragende Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln abgelehnt.

**3.1.8 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Öffentlichkeitskampagne gegen Zwangsheirat"  
AN/1068/2010**

**Beschluss:**

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit einer öffentlichkeitswirksamen Kampagne Zwangsheiraten in unserer Stadt entgegen zu wirken.

Zu diesem Zweck wird die Verwaltung beauftragt, unter anderem Informationsbroschüren, Postkartenaktionen, einen Internetauftritt und eine Telefonhotline einzurichten. Bei letzterer sollen bedrohte Mädchen – aber auch Jungen – über Möglichkeiten und Maßnahmen informiert werden, mit denen ein Schutz sowie Hilfe für die Betroffenen gewährleistet werden können.

Die Träger der Jugendhilfe und die Wohlfahrtsverbände sind hierfür mit ein zu beziehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln abgelehnt.

**3.1.9 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Resolution zum vormaligen Tag der Deutschen Einheit am 17. Juni"**  
**AN/1069/2010**

**Beschluss:**

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Houben beschließt der Rat gemäß § 19 Absatz 1 Buchstabe b) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen zum nächsten Punkt der Tagesordnung überzugehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit den Stimmen der Ratsmitglieder Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Zimmermann (Deine Freunde) zugestimmt.

**3.1.10 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Internetstadt Köln"**  
**AN/1081/2010**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln**  
**AN/1166/2010**

**Beschlüsse:**

**I. Beschluss über den Verweisungsantrag von Ratsmitglied Görzel:**

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Görzel beschließt der Rat, die Angelegenheit zur weiteren Beratung in folgende Ausschüsse zu verweisen:

- Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales
- Wirtschaftsausschuss
- Ausschuss Kunst und Kultur

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie der Stimme des Oberbürgermeisters gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke.Köln sowie gegen die Stimmen der Ratsmitglieder Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Zimmermann (Deine Freunde) **abgelehnt**.

**II. Beschluss über den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.Köln:**

Im Beschlussteil werden den Spiegelstrichen zwei weitere Spiegelstriche angeschlossen:

- Darstellung notwendiger Investitionen in öffentliche Einrichtungen, insbesondere in

Bildungseinrichtungen

- Förderung durch preiswerte Gebühren und Tarife, ggf. auch Investitionshilfen

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion und der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

### **III. Beschluss über den Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung bis zum 4. Quartal 2010 mit der Erstellung eines Gesamtkonzeptes einschließlich finanzieller Betrachtungen, um Kölns Profil im Bereich Internet wirksam zu optimieren. Köln soll als nationaler und internationaler Standort für Internettechnologie und –infrastruktur weiterentwickelt und geschärft werden.

Köln soll sich zu einer Modellstadt mit modernen und fortschrittlichen Internetstrukturen entwickeln. Das Internet ist ein Basismedium, das inzwischen in allen Bereichen der Gesellschaft einschließlich Politik, Bildung, Wissenschaft und Wirtschaft eine relevante Rolle mit zunehmender Bedeutung spielt.

Ein zentraler inhaltlicher Ansprechpartner soll die Schnittstellenfunktion nach außen und innerhalb der Stadtverwaltung verantwortlich übernehmen. Hierfür sind ausschließlich bereits vorhandene Personalressourcen einzusetzen und die bereits gefassten Beschlüsse zu berücksichtigen.

Das Konzept soll insbesondere Stellung zu folgenden Themenkomplexen nehmen und Handlungsoptionen bzw. –empfehlungen einschließlich der Einbeziehung möglicher Kooperationspartner aufzeigen:

- Offensive für mehr Internetkompetenz in allen gesellschaftlichen Bereichen und Altersgruppen mit besonderem Augenmerk auf Kinder, Jugendliche und Seniorinnen und Senioren. Gleichzeitig ist bei den zuständigen Landesministerien darauf hinzuwirken, dass das Thema ausreichend in die Lehrpläne der Schulen aufgenommen wird.
- Flächendeckende Verfügbarkeit und Grundversorgung mit Hochgeschwindigkeits-Internet in Köln zur Förderung der gleichberechtigten Teilhabe an Bildung, Fortbildung und Information, auch für Besucherinnen und Besucher Kölns (z.B. öffentliche Hot Spots).
- Verbesserung des bestehenden Internetangebots und Ausbau der Onlineaktivitäten der Stadtverwaltung zur Steigerung der Bürgernähe und der Transparenz des Verwaltungshandelns, auch durch eine Steigerung der Nutzbarkeit (Vereinfachung und Vereinheitlichung der Strukturen, größere

Informationstiefe, etc.) und die Realisierung barrierefreier Webseiten. Dabei ist dem Internet als Informations- und Partizipationsinstrument für die Bürgerinnen und Bürger in besonderer Weise Rechnung zu tragen.

- Unterstützung von Internetunternehmen und Start-Ups im Rahmen der Wirtschaftsförderungsaktivitäten, um Unternehmensgründer und mögliche Kooperationspartner an den Standort Köln zu binden.
- Förderung des Mittelstands durch Know-How-Transfer und Netzwerkbildung
- Förderung neuer Arbeitsmodelle
- Stärkung Kölns als besonderer Ausbildungs- und Wissenschaftsstandort im Bereich Internet

Zur Unterstützung der Internetoffensive soll die Verwaltung prüfen, auf welche Weise und inwieweit geeignete Partner aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft und Forschung eingebunden werden können.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion sowie mit der Stimmen von Ratsmitglied Zimmermann (Deine Freunde) und des Oberbürgermeisters bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke.Köln sowie bei Stimmenthaltung von Ratsmitglied Hoffmann (Freie Wähler Köln) **zugestimmt**.

#### **3.1.11 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Fortführung der Kinder- und jugendpsychiatrischen Beratungsstelle des Gesundheitsamtes" AN/1115/2010**

Stadtdirektor Kahlen weist darauf hin, dass der Gesundheitsausschuss die Verwaltung um Prüfung gebeten habe, welche Möglichkeiten bestehen, um die Arbeit der Kinder- und jugendpsychiatrischen Beratungsstelle fortzuführen. Als Ergebnis sei festzuhalten, dass die Arbeit bis zum Jahresende weiterlaufen könne. Über den weiteren Fortbestand der Beratungsstelle könne dann in den Stellenplanberatungen, die im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zu führen sind, entschieden werden. Aus diesem Grunde müsse seines Erachtens über den vorliegenden Antrag nicht mehr entschieden werden.

Ratsmitglied Granitzka zieht anschließend den Antrag im Namen seiner Fraktion zurück.

#### **3.1.12 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion betreffend "Abschlagszahlungen für das 3. Quartal" AN/1134/2010**

Hierzu liegt eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung vor.

Der Oberbürgermeister erklärt, dass die Verwaltung die notwendigen Entscheidungen in differenzierter Form treffen und entsprechend umsetzen werde. Die TAS (Tages- und Abendschule Köln) werde hier ebenfalls mit einbezogen.

Ratsmitglied Granitzka zieht darauf hin den Antrag im Namen seiner Fraktion zurück.

### **3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### **4.1 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "KAG-Beiträge Severinstraße" AN/0552 /2010**

Diese Angelegenheit wurde zurückgestellt.

### **4.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Hausbesetzung in Kalk" AN/1088/2010**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.  
Stadtdirektor Kahlen beantwortet die Nachfrage von Ratsmitglied Wiener.

### **4.3 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Unregelmäßigkeiten beim neuen Auswahlverfahren für den Stadtkämmerer" AN/1125/2010**

Stadtdirektor Kahlen nimmt zu der Angelegenheit mündlich Stellung und beantwortet die Nachfragen von Ratsmitglied Wiener.

### **4.4 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Aufstellung von Notfallplänen für Kitas in Köln" AN/1130/2010**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.  
Beigeordnete Dr. Klein beantwortet die Nachfragen von Ratsmitglied Hoffmann.

### **4.5 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann betreffend "Haushaltssicherungskonzept / Bürgerhaushalt" AN/1131/2010**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen**
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

## **6 Ortsrecht**

### **6.1 Satzungen**

- 6.1.1 Satzung zur Festlegung abweichender Zeiträume für die Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 5 Landeswassergesetz. Hier: 2. Fristensatzung 1982/2010**

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Satzung zur Festlegung abweichender Zeiträume für die Durchführung der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 5 LWG NRW für die Grundstücke im Stadtbezirk 7 (Eil, Ensen, Finkenberg, Gremberghoven, Grengel, Langel, Libur, Lind, Poll, Porz, Urbach, Wahn, Wahnheide, Westhoven und Zündorf) – 2. Fristensatzung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

### **6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen**

- 6.3.1 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2010 vom 18.12.2009 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen 1570/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtteil Rath/Heumar am 19.09.2010 von 13:00 bis 18:00 Uhr.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**6.3.2 Hochwasserschutzzonenverordnung Sürthermühle bis Pflasterhof  
0385/2010****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Sürth in der Fassung der paraphierten Anlage der Beschlussvorlage.

Der Verwaltung werden hierbei folgende Auflagen gemacht:

1. In den nächsten Wochen ist eine Bürgerinformation über die Verordnung und deren Anwendung abzuhalten.
2. Die betroffenen Haushalte werden zusätzlich mittels eines Faltblattes informiert.
3. Die Anwendung der Verordnung ist gegenüber den in der Gefahrenzone wohnenden Bürgern tolerant auszulegen. Weil noch keine praktischen Erfahrungen vorliegen, ist ein flexibler Umgang mit den Vorschriften erforderlich.
4. Im Anschluss an die am 03./04.09.10 stattfindende Hochwasser-Übung (in die die BI Hochwasser intensiv eingebunden wird) ist eine kritische Prüfung / Überarbeitung der VO vorzunehmen, bei der die o.g. BI zu beteiligen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**6.3.3 Hochwasserschutzzonenverordnung Weißer Bogen  
0386/2010****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Rodenkirchen und Weiß in der Fassung der paraphierten Anlage der Beschlussvorlage.

Der Verwaltung werden hierbei folgende Auflagen gemacht:



- 1 In den nächsten Wochen ist eine Bürgerinformation über die Verordnung und deren Anwendung abzuhalten.
- 2 Die betroffenen Haushalte werden zusätzlich mittels eines Faltblattes informiert.
- 3 Die Anwendung der Verordnung ist gegenüber den in der Gefahrenzone wohnenden Bürgern tolerant auszulegen. Weil noch keine praktischen Erfahrungen vorliegen, ist ein flexibler Umgang mit den Vorschriften erforderlich.
- 4 Im Anschluss an die am 03./04.09.10 stattfindende Hochwasser-Übung (in die die BI Hochwasser intensiv eingebunden wird) ist eine kritische Prüfung / Überarbeitung der VO vorzunehmen, bei der die o.g. BI zu beteiligen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**6.3.4 Hochwasserschutzzonverordnung Marienburg - Bayenthal  
0530/2010**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Marienburg – Bayenthal in der Fassung der paraphierten Anlage der Beschlussvorlage.

Der Verwaltung werden hierbei folgende Auflagen gemacht:

- 1 In den nächsten Wochen ist eine Bürgerinformation über die Verordnung und deren Anwendung abzuhalten.
- 2 Die betroffenen Haushalte werden zusätzlich mittels eines Faltblattes informiert.
- 3 Die Anwendung der Verordnung ist gegenüber den in der Gefahrenzone wohnenden Bürgern tolerant auszulegen. Weil noch keine praktischen Erfahrungen vorliegen, ist ein flexibler Umgang mit den Vorschriften erforderlich.
- 4 Im Anschluss an die am 03./04.09.10 stattfindende Hochwasser-Übung (in die die BI Hochwasser intensiv eingebunden wird) ist eine kritische Prüfung / Überarbeitung der VO vorzunehmen, bei der die o.g. BI zu beteiligen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**6.3.5 Hochwasserschutzzonverordnung Godorf-Sürth  
1396/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der

mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Godorf-Sürth in der Fassung der paraphierten Anlage der Beschlussvorlage.

Der Verwaltung werden hierbei folgende Auflagen gemacht:

- 1 In den nächsten Wochen ist eine Bürgerinformation über die Verordnung und deren Anwendung abzuhalten.
- 2 Die betroffenen Haushalte werden zusätzlich mittels eines Faltblattes informiert.
- 3 Die Anwendung der Verordnung ist gegenüber den in der Gefahrenzone wohnenden Bürgern tolerant auszulegen. Weil noch keine praktischen Erfahrungen vorliegen, ist ein flexibler Umgang mit den Vorschriften erforderlich.
- 4 Im Anschluss an die am 03./04.09.10 stattfindende Hochwasser-Übung (in die die BI Hochwasser intensiv eingebunden wird) ist eine kritische Prüfung / Überarbeitung der VO vorzunehmen, bei der die o.g. BI zu beteiligen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**6.3.6 Hochwasserschutzzonenvorordnung Uferstraße/Auenweg Rodenkirchen 1405/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt den Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich der mobilen Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Köln, Ortslage Uferstraße/Auenweg Rodenkirchen in der Fassung der paraphierten Anlage der Beschlussvorlage.

Der Verwaltung werden hierbei folgende Auflagen gemacht:

- 1 In den nächsten Wochen ist eine Bürgerinformation über die Verordnung und deren Anwendung abzuhalten.
- 2 Die betroffenen Haushalte werden zusätzlich mittels eines Faltblattes informiert.
- 3 Die Anwendung der Verordnung ist gegenüber den in der Gefahrenzone wohnenden Bürgern tolerant auszulegen. Weil noch keine praktischen Erfahrungen vorliegen, ist ein flexibler Umgang mit den Vorschriften erforderlich.
- 4 Im Anschluss an die am 03./04.09.10 stattfindende Hochwasser-Übung (in die die BI Hochwasser intensiv eingebunden wird) ist eine kritische Prüfung / Überarbeitung der VO vorzunehmen, bei der die o.g. BI zu beteiligen ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**6.4 Sonstige städtische Regelungen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**7 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2010 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 in analoger Anwendung 1993/2010**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 29.04.2010 bis 25.05.2010 für das Haushaltsjahr 2010 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

**Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2010 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen**

Alle folgenden Mehraufwendungen wirken sich in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die teilweise haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. **495.883 EUR** in **Teilplan 0507** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

**Deckung:**

Wenigeraufwendungen i. H. v. 495.883 EUR in **Teilplan 1601** in Zeile 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8 Überplanmäßige Ausgaben**

**9 Außerplanmäßige Ausgaben**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

**10 Allgemeine Vorlagen**

**10.1 Finanzierung/Bedarfsfeststellung städtebaulicher Masterplan für die Kölner Innenstadt;  
hier: Arbeit der Lenkungsgruppe  
1228/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt für die Arbeit der Lenkungsgruppe zur Umsetzung des städtebaulichen Masterplans für die Kölner Innenstadt die notwendige Finanzierung für das laufende Haushaltsjahr 2010 sicherzustellen.

In Anlehnung an den Bedarf aus 2009 werden hierfür in 2010 im Teilplan 0901 – Stadtplanung, Teilplanzeile 13

**100.000 €**

zur Verfügung gestellt.

Über die ab dem Haushaltsjahr 2011 bereitzustellenden Mittel wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zum Doppelhaushalt 2010/2011 entschieden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln und der Fraktion Die Linke.Köln sowie bei Stimmenthaltung von Ratsmitglied Hoffmann (Freie Wähler Köln) zugestimmt.

**10.2 Erfahrungsbericht "Straßenkarneval in Köln - Mehr Spaß ohne Glas"  
1428/2010**

**Beschluss:**

1. Der Rat nimmt den Erfahrungsbericht des Amtes für Kinder, Jugend und Familie zur Kenntnis (Anlage 1).
2. Der Rat nimmt den Erfahrungsbericht „Straßenkarneval in Köln - Mehr Spaß ohne Glas“ zur Kenntnis (Anlage 2).
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die in den vorberatenden Gremien vorgetragenen Anpassungen und Ergänzungen des Konzepts auf Basis geltender Rechtslage umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.3 Konjunkturprogramm II - Zusammenfassung und Umwidmung der Maßnahmen 42-141 (Neumöblierung VHS-Studienhaus) und 42-142 (Beschaffung Medienmöbel VHS-Studienhaus)  
1770/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Zusammenführung der Maßnahmen 42-141 (Neumöblierung VHS-Studienhaus) und 42-142 (Beschaffung Medienmöbel VHS-Studienhaus) aus dem Konjunkturprogramm II zu einer neuen Maßnahme „Möbel-, Medien- und Technikausstattung von Räumen der Volkshochschule“.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.4 Errichtung eines Grundschulverbundes mit der Stammschule GGS Ricarda-Huch-Straße und dem Teilstandort KGS Luzerner Weg  
1760/2010**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) in Verbindung mit § 82 Abs. 3 SchulG die bisher eigenständig geführten Grundschulen GGS Ricarda-Huch-Straße und KGS Luzerner Weg in einem Grundschulverbund zum

01.08.2010 zusammenzufassen. Hierbei verändert sich die GGS Ricarda-Huch-Straße in die Stammschule und die KGS Luzerner Weg wird zu einem Teilstandort.

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.5 Jahresabschluss 2009 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB),  
AöR  
1767/2010**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe (StEB), AöR zu:

- der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2009
- dem Vortrag des Jahresüberschusses nach Abzug der Gewinnausschüttung (11.844.785,61 Euro) von 1.707.725,48 Euro auf neue Rechnung, so dass sich ein Bilanzgewinn von 19.088.509,15 Euro ergibt.
- der Billigung des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2009
- der Entlastung des Vorstandes der StEB für das Wirtschaftsjahr 2009

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.6 Sanierung Opernquartier Köln, VOF-Verfahren für Leistungen der Objektplanung  
2168/2010**

**Beschluss:**

1. Der Rat beauftragt die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bühnen der Stadt Köln, das im Zuge der Sanierung des Opernquartiers notwendige europaweite VOF-Verfahren zur Erlangung eines Objektplaners unverzüglich durchzuführen.
2. Für die Durchführung des VOF-Verfahrens werden Mittel in Höhe von rund 15.000 Euro benötigt. Die Mittel werden im Wirtschaftsplan der Bühnen veranschlagt und durch Kreditaufnahme vorfinanziert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.7 Bildung eines Unterausschusses Opernquartier  
2304/2010**

**Beschlüsse:**

**I. Grundsatzbeschluss:**

1. Der Rat bildet zur inhaltlichen Unterstützung und Vorbereitung der Arbeit des Fachausschusses Kunst und Kultur einen Unterausschuss Opernquartier.
2. Der Rat entsendet 11 Mitglieder in den Unterausschuss Opernquartier:
3. In Abänderung des Ratsbeschlusses vom 23.03.2010 entfällt die Zuständigkeit des Unterausschusses Kulturbauten im Aufgabenbereich des Unterausschusses Opernquartier.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**II. Wahl der Mitglieder:**

Für die Wahl der Mitglieder liegen folgende 6 Listen vor:

Liste 1 (SPD)  
Frau Dr. Eva Bürgermeister  
Herr Wolfgang Bosbach  
Frau Anke Brunn

Liste 2 (CDU)  
Herr Karl-Jürgen Herr Klipper  
Herr Dr. Ralph Elster  
Frau Katharina Welcker

Liste 3 (Grüne)  
Frau Barbara Moritz  
Frau Brigitta von Bülow

Liste 4 (FDP)  
Herr Volker Görzel

Liste 5 (pro Köln)  
Herr Jörg Uckermann

Liste 6 (Linke)  
Herr Thor-Geir Zimmermann

Auf die einzelnen Listen werden folgende Stimmen abgegeben:

Liste 1: 24 Stimmen  
Liste 4: 9 Stimmen

Liste 2: 25 Stimmen  
Liste 5: 5 Stimmen

Liste 3: 20 Stimmen  
Liste 6: 6 Stimmen

Nach der Auswertung der Stimmen nach dem Zählverfahren Hare-Niemeyer sind die Kandidaten der Liste 1 bis 6 – wie vorgeschlagen – gewählt.

**Der Beschluss lautet demnach wie folgt:**

Der Rat entsendet folgende 11 Mitglieder in den Unterausschuss Opernquartier:

Frau Dr. Eva Bürgermeister  
Herr Wolfgang Bosbach  
Herr Karl-Jürgen Herr Klipper  
Herr Dr. Ralph Elster  
Frau Anke Brunn  
Frau Katharina Welcker  
Frau Barbara Moritz  
Frau Brigitta von Bülow  
Herr Volker Görzel  
Herr Jörg Uckermann

Herr Thor-Geir Zimmermann

**10.8 Förderprogramm des Bundes für Investitionen in nationale Welterbestätten**  
**hier: Förderantrag für das Projekt "Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium", Mitteleinstellung in den Haushalt und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigung 2106/2010**

**Beschluss:**

1. Der Rat nimmt das "Städtebauliche Gesamtkonzept Domumgebung" als Ergebnis des moderierten Beteiligungsverfahrens zur Kenntnis, stellt den Bedarf fest und beauftragt die Verwaltung, das Projekt "Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium" zum Förderprogramm des Bundes für nationale UNESCO-Welterbestätten (2010 bis 2014) anzumelden.
2. Der Rat beschließt, über die im Hpl.-Entwurf 2010/2011 für 2010 bis 2014 für das Projekt "Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium" vorgesehenen Mittel von 20,9 Mio. € hinaus weitere 3,266 Mio. € zur Umsetzung der jetzt beantragten Maßnahme bereitzustellen. Der sich - nach Berücksichtigung der erwarteten Fördermittel - um 1,1 Mio. € erhöhende städtische Eigenanteil wird aus den investiven Mitteln des Masterplans gedeckt. Die Veranschlagung erfolgt über den Veränderungsnachweis zum Hpl.-Entwurf 2010/2011.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung und des Inkrafttretens der Haushaltssatzung sowie vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln des Bundes,
  - 3.1 die Vorentwurfsplanung noch in 2010 zu beauftragen, um die Fertigstellung der Maßnahme bis 2014 zu gewährleisten. Die im Haushaltsjahr 2010 veranschlagte investive Auszahlungsermächtigung bei Finanzstelle 6901-1202-1-0500 – Umgestaltung Dionysoshof -Teilplanzeile 8- Auszahlungen für Baumaßnahmen – wird in Höhe von 466.000 € zur Finanzierung der Vorentwurfsplanung freigegeben;
  - 3.2 nach Abschluss der Vorentwurfsplanung eine Vorlage zur Bau- und Finanzierungsentscheidung zu erarbeiten und vorzulegen. Die entsprechenden Veranschlagungen der Gesamtkosten in Höhe von rund 24,166 Mio. € sowie der erwarteten Zuschüsse von bis zu 16,1 Mio. € erfolgen zum Haushalt 2011 bis 2014.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.9 Umrüstung der Stadtbahnlinie 5 in Köln-Ossendorf**  
**hier: Ergänzung zum Baubeschluss für den Neubau der Stadtbahnhaltestelle Rektor-Klein-Straße in Köln-Ehrenfeld vom 02.02.2010 2365/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung zur Wahrung eines fristgerechten Baubeginns Bauaufträge für den Neubau der Stadtbahnhaltestelle Rektor-Klein-Straße in Köln-Ehrenfeld ohne rechtskräftiges Baurecht zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.10 Verwendung des Jahresüberschusses 2009 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)  
2557/2010**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, dass aus dem von der SWK im Geschäftsjahr 2009 erwirtschafteten Jahresüberschuss in Höhe von 99.695.145,74 Euro ein Betrag von 70.970.000 Euro an die Gesellschafterin Stadt Köln ausgeschüttet wird. Hiervon werden 70.000.000,00 Euro nach Abzug der Ertragsteuern zur Stärkung des städtischen Haushalts eingesetzt und 970.000,00 Euro zur Stabilisierung der städtischen Abfallgebühren an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Köln (AWB) weitergeleitet.

Der Rat beschließt des Weiteren, den übrigen Jahresüberschuss von 28.725.145,74 Euro in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft einzustellen.

Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Köln GmbH wird ermächtigt, die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben.

Der Rat erklärt sich mit einer Zuführung in Höhe von 1.516.522,92 Euro zu den Gewinnrücklagen der Häfen und Güterverkehr Köln AG einverstanden. Diese Entnahme aus dem Jahresergebnis 2009 ist bei der Ermittlung des Jahresüberschusses der Stadtwerke Köln GmbH bereits berücksichtigt worden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes**

**11.1 177. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 2, Köln-Rodenkirchen  
Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg  
hier: Feststellungsbeschluss  
1795/2010**

**Beschluss:**

Der Rat



1. stellt fest, dass gegen die 177. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) von den Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgern keine Anregungen vorgebracht wurden;
2. stellt die 177. Änderung des FNP —Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg— mit der gemäß § 5 Absatz 5 Baugesetzbuch als Anlage beigefügten Begründung fest.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

## **12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen**

### **12.1 Satzungsbeschluss betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 70369/03 Arbeitstitel: Bergstraße in Köln-Sürth, 2. Änderung 1166/2010**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt, die 2. Änderung des Bebauungsplanes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 70369/03 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen Falderstraße, Alte Kirchgasse, Auf dem Hügel und Bergstraße in Köln-Sürth — Arbeitstitel: Bergstraße in Köln-Sürth, 2. Änderung— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

### **12.2 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6848 Sa/03 (68489/03) Arbeitstitel: Barbarastraße in Köln-Riehl/-Niehl, 1. Änderung 2010/2010**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6848 Sa/03 (68489/03) für das Gebiet zwischen Barbarastraße, Amsterdamer Straße, Pasteurstraße und Boltensternstraße in Köln-Riehl/-Niehl —Arbeitstitel: Barbarastraße in Köln-Riehl/-Niehl, 1. Änderung— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Ratsmitglied Moritz nimmt an der Beratung und der Abstimmung nicht teil.

**12.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67409/04  
Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg  
1775/2010****Beschluss:**

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67409/04 für das Gebiet zwischen der Gaedestraße im Norden, der Bonner Straße im Osten, der Sinziger Straße im Süden und der öffentlichen Grünfläche im Westen —Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan Nr. 67409/04 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**14 Erlass von Veränderungssperren****14.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim  
Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim  
4861/2009****Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchheim –Arbeitstitel: Ackerstraße in Köln-Buchheim– für das Gebiet zwischen Ackerstraße, Dellbrücker Straße, Hermann-Kunz-Straße,

Kniprodestraße, Herler Straße in Köln-Buchheim in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen**

**16.1 207. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4605/2009**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu Ziffer III – Seite 5).

**17 Wahlen**

**17.1 Änderung der Satzung für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises der Stadt Köln  
Neufassung  
4200/2009/1**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die in der nachfolgenden 2. Änderungssatzung enthaltenen Änderungen / Ergänzungen der Satzung für die Verleihung des Hans-Böckler-Preises der Stadt Köln.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**17.2 Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln  
4370/2009**

**Beschlüsse:**

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Neufassung der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln in der in Anlage 1 beigefügten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

2. Der Rat der Stadt Köln benennt gemäß § 3 Abs. 2 c) und d) der Satzung für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises als Mitglieder der Kuratoriums:

- Vorstandsvertreter der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus in Rhöndorf: Herr Erhard Jauck
- Sponsorenvertreter: Herr Konrad Adenauer

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**17.3 Entsendung von Mitgliedern in den Unterausschuss Ganztag  
1438/2010**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Entsendung nachfolgender Mitglieder in den Unterausschuss Ganztag:

1. für die Arbeitsgemeinschaft offene Tür in Köln (AGOT)  
Herrn Bernd Will
2. für die Kölner LIGA der Wohlfahrtsverbände vertreten durch den AWO Kreisverband Köln e.V.  
Frau Gertrud Heinrichs
3. für den Deutsch-Türkischen Verein Köln e.V.  
Herrn Franz Legewie
4. für die Kölner LIGA der Wohlfahrtsverbände vertreten durch den Caritasverband für die Stadt Köln e.V.  
Frau Monika Kuntze
5. für den Kölner Jugendring e.V.  
Herrn Thomas Wallendorf
6. für das Netzwerk e.V. – Soziale Dienst und ökologische Bildung  
Herrn Jochen Sander-von der Meden
7. für die Sportjugend Köln  
Frau Christine Kupferer
8. für die Arge Kultur und medienpädagogische Facheinrichtungen, vertreten durch das Theaterpädagogische Zentrum e.V.  
Herrn Uwe Schäfer-Remmele

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**17.4 Antrag der Fraktion pro Köln  
hier: Neubenennung eines Ausschussmitgliedes  
AN/1154/2010**

**Beschluss:**

Auf Vorschlag der Fraktion pro Köln benennt der Rat als neue sachkundige Einwohnerin für den Jugendhilfeausschuss Frau Eileen Flemming (Domstr. 90, 50667 Köln). Sie ersetzt dort Jörg Uckermann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**17.5 Antrag der CDU-Fraktion  
hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Kölnmesse  
GmbH  
AN/1148/2010**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt, anstelle von Herrn Franz Josef Knieps als Vertreter der Stadt Köln Herrn Nicolai Lucks in den Aufsichtsrat der Kölnmesse GmbH zu entsenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**17.6 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender (LST)  
AN/1170/2010**

Frau Beigeordnete Bredehorst weist bei Aufruf des Tagesordnungspunktes darauf hin, dass eine Ratsentscheidung im vorliegenden Falle nicht erforderlich sei sondern eine Benennung gegenüber der Geschäftsführung des Gremiums genüge.

Ein Beschluss über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erfolgt aus diesem Grunde nicht.

**18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1  
Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**18.1 Einstellung Grabungsmitarbeiter für die Archäologische Zone/Jüdisches  
Museum  
2133/2010**

**Beschluss:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses vom 07.06.2010:

Der Hauptausschuss beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW für die Maßnahme „Archäologische Zone und Jüdisches Museum“ zum Stellenplan 2010 die Einrichtung von einer Stelle 1,0 VA VGr. II h.D. Fg. 1a BAT (Archäologe/in, E 13) zur Unterstützung der Grabungsleitung sowie von 6,0 Stellen Restaurator/in VGr. Vc Fg. 2 BAT (Grabungstechniker/in, E 8) zur Abwicklung der im Rahmen der nächsten Bauabschnitte erforderlichen Grabungs- und Dokumentationsarbeiten. Die Stellen werden jeweils befristet bis zum 31.12.2012 eingerichtet. In die entsprechenden Arbeitsverträge ist als weiterer Beendigungsgrund ein vorzeitiges Projektende aufzunehmen.

Bis zum Inkrafttreten des Stellenplans werden verwaltungsintern Stellenverrechnungen zur Verfügung gestellt, um zeitnah den Einsatz des erforderlichen Personals realisieren zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

19 -

gez. Jürgen Roters  
Oberbürgermeister

gez. Kramp  
Schriftführerin